

Abteilung Klinische Chemie und Zentrallabor

Komm. Ärztlicher Direktor

Prof. Dr. Karl Winkler

Sekretariat

(0761) 270-35160

Die Abteilung für Klinische Chemie betreibt das Zentrallabor am Universitätsklinikum Freiburg, das für alle ambulanten und stationären Patienten des Klinikums labordiagnostische Analysen anbietet. Die im Zentrallabor erstellten Untersuchungsbefunde sind von Bedeutung bei der Erkennung von Krankheiten und ihren Ursachen, bei der Überwachung des Krankheitsverlaufs und bei der Bewertung therapeutischer Maßnahmen. Hierbei kommen morphologische, chemische, physikalische, immunologische, biochemische und molekularbiologische Analysenverfahren zur Anwendung. In der Routineversorgung werden in der Klinischen Chemie und Immunologie täglich 700 - 800 Proben, in der Gerinnung ca. 400 Proben und in der Hämatologie ebenfalls ca. 400 Proben bearbeitet. Zusätzlich werden zahlreiche Spezialuntersuchungen in Serum, Liquor, Vollblut, Punktatmaterial und Urin durchgeführt. Das Notfalllabor steht rund um die Uhr mit einem breiten Analysenspektrum zur Verfügung. Schwerpunkt der Laboratoriumsdiagnostik im Notfalllabor ist die besonders zeitnahe Analyse und Befundübermittlung dringlicher Untersuchungen. In lebensbedrohlichen Situationen werden sogenannte Eilfälle mit höchster Priorität bearbeitet. Die Abteilung für Klinische Chemie versteht sich als zentrale Dienstleistungseinrichtung des Universitätsklinikum.

